

Name: Klasse:

Muslimischer Gottesdienst

Der muslimische Glauben kennt vor allem fünf Säulen, auf die er großen Wert legt: Das fünfmalige tägliche Gebet (Salat), die Pilgerfahrt nach Mekka (Haddj), das Spenden von Almosen (Zakat), das Fasten im Monat Ramadan (Saum) und die Bekenntnisformel zu Allah und seinem Propheten Mohammed (Schahada).



© FWU Institut für Film und Bild



© FWU Institut für Film und Bild

Diese fünf Säulen des Islam bilden den Rahmen des Lebens eines Moslems. Für den Islam (arabisch: aslama = Hingabe zu Gott; auch: Frieden machen) spielt also die Unterordnung unter den Willen Allahs auch im täglichen Leben eine große Rolle. Das gleiche gilt auch für das Praktizieren des Gottesdienstes.

1. Der Muslim Amin Rochdi erklärt: „Um die rituelle Reinheit für das Gebet zu bekommen, ist es traditionell so, dass man sich davor in einen Weihezustand begibt ... Es ist zweierlei. Es ist eine hygienische Reinheit, dass man sauber ist, aber es ist auch eine innere Reinheit, die man da bekommt.“
 - a) Erklärt, was Rochdi mit „innere Reinheit“ meint und in welchem Zusammenhang sie zu einer äußeren Reinheit stehen könnte.
 - b) Der Gedanke des „sich Ergebens, sich Hingebens“ (arabisch: aslama) ist auch in dieser Glaubenspraxis des Waschens zu finden und auch in dem, was die Glaubenden auf den Fotos tun. Was kannst du erkennen?
2. Auch die Einstimmung in ein Gebet erfolgt im Islam körperlich. Ihr habt im Film die verschiedenen Gebetshaltungen gesehen und über sie sprechen gehört.
 - a) Äußerlichkeiten zur Unterstützung der inneren Einkehr – das gibt es im Christentum auch. Welche kennst du?
 - b) Sammelt doch einmal die verschiedenen Gebetshaltungen aus der Dokumentation an der Tafel und probiert sie danach gemeinsam nachzustellen. Wie fühlt sich das jeweils an?
3. Im Film erhältst du von Amin Rochdi viele Informationen über den muslimischen Gottesdienst. Er stellt dazu zu zweit ein Kartenspiel (siehe Vorlage) mit der Frage auf der Vorder- und der Antwort auf der Rückseite. Tauscht eure Kartenspiele dann untereinander und spielt sie. Wenn ihr mögt, könnt ihr euer Quiz aufbewahren und es im Laufe des Schuljahres noch einmal spielen.

Name:

Klasse:
